

Termine

- Modul 1** Körperbeschwerden:
Konzepte und Subtypen
08.01./09.01.2027
Berlin
- Modul 2** Den Körper verstehen:
Behandlungshindernisse, Gesprächs-
führungs- und Untersuchungs-
techniken
19.02./20.02.2027
München
- Modul 3** Körperbeschwerden in Therapie:
Psychotherapeutische Techniken,
interprofessionelle Zusammenarbeit
und multimodale Therapie
30.04./01.05.2027
München

Freitags 13.00 - 19.00 Uhr (6 UE)
Samstags 09.00 - 18.15 Uhr (10 UE)

Umfang

8 Doppelstunden, entspricht 16 Unterrichtseinheiten (UE) pro Wochenende; insgesamt 48 UE

Veranstaltungsorte

DGPM-Geschäftsstelle, Robert-Koch-Platz 4,
10115 Berlin (Modul 1)

Klinik für Psychosomatische Medizin und Psycho-
therapie, TUM Klinikum Rechts der Isar, Langerstr. 3,
81675 München (Modul 2 und 3)

Veranstalter

DGPM Fortbildungsakademie gGmbH
Fax 030 20653961 · info@dgpm.de

www.dgpm.de

Teilnahmevoraussetzungen

Bitte bringen Sie zu jedem Modul fünf vorformulierte Fragen zum Thema sowie einen eigenen Fall mit.

Für Modul 3 empfehlen wir bequeme Kleidung und farbige Stifte.

Der Kurs findet in deutscher Sprache statt, gute Deutschkenntnisse werden vorausgesetzt.

Teilnehmergebühren

DGPM-Mitglied	1.200,00 €
WB-Assistent:in der DGPM	1.000,00 €
DGPM Psychotherapeut:in	1.200,00 €
Nicht-Mitglied	1.400,00 €

Transparenzgebot

Wir sichern zu, dass die Inhalte des Curriculums produkt- und dienstleistungsneutral gestaltet sind. Interessenskonflikte des Veranstalters, der wissenschaftlichen Leiter oder der Referenten bestehen nicht.

Anmelden

können Sie sich am besten online:
Bitte den QR-Code scannen.
Oder Sie senden uns das Anmelde-
formular per Mail oder Fax zu.



Anmeldung

Hiermit melde ich mich verbindlich zum Curriculum „PsychoSOMATIK ernst genommen: Körperbeschwerden erfolgreich therapieren“ an:

Titel/Name: _____

Vorname: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Mail: _____

Geburtsdatum*: _____

*ist für die Ausstellung der Teilnahmebescheinigung erforderlich.

- 1.200,00 € DGPM-Mitglied
 1.000,00 € WB-Assistent:in der DGPM
 1.200,00 € Psychotherapeut:in
 1.400,00 € Nicht-Mitglied

Bitte überweisen Sie die Teilnehmergebühr (bitte ankreuzen) spätestens bis zum 15.12.2026.

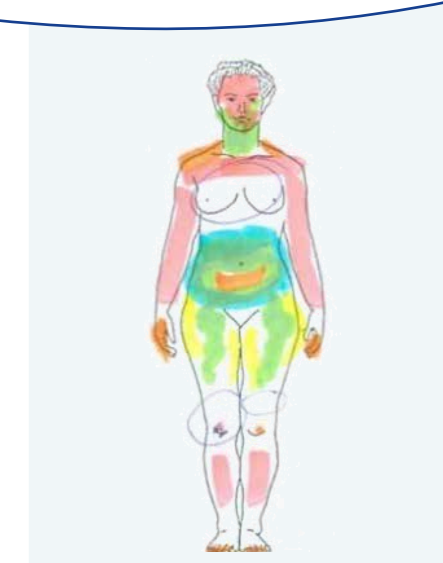
Kontoinhaber:
DGPM Fortbildungsakademie gGmbH
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE89 3702 0500 0001 2799 00

Datum: _____

Unterschrift*: _____

*Mit meiner Unterschrift erkenne ich die AGB der DGPM Fortbildungsakademie gGmbH an (siehe: www.dgpm.de/die-akademie/agb).

DGPM Fortbildungsakademie gGmbH
Fax 030 20653961 · info@dgpm.de



CURRICULUM

PsychoSOMATIK ernst genommen: Körperbeschwerden erfolgreich therapieren

Somatische Belastungsstörung
+ Funktionelle Störungen

Start: 08.01.-09.01.2027 / BERLIN

Inhaltliche Ausrichtung

Die somatische Belastungsstörung (vormals: somatoforme Störungen) und die verschiedenen funktionellen Störungen (wie sie die somatischen Fächer definieren) sind sehr häufige und genuin psychosomatische Krankheitsbilder mit oft hohem Leidensdruck und schweren Beeinträchtigungen. Die spezifischen Herausforderungen in ihrer Diagnosestellung und Behandlung kommen trotzdem in Ausbildung und Versorgung zu kurz. Betroffene gelten als „schwierig“; bei genauerem Hinsehen fehlen aber auch geeignete Konzepte von Seiten der Behandelnden und geeignete Strukturen von Seiten des Gesundheitssystems.

Dieses Curriculum will Behandelnde für die Perspektiven und Bedürfnisse Betroffener sensibilisieren und sie befähigen, Diagnosen verlässlich zu stellen, konstruktiv zu vermitteln, sinnvolle Behandlungen zu planen und durchzuführen.

Vermittelt (und von veralteten abgegrenzt) werden moderne ätiopathogenetische Konzepte, Klassifikationen sowie Positivkriterien, Gemeinsamkeiten und Spezifika der somatischen Belastungsstörung und funktioneller Störungen, mit Vertiefung einiger exemplarischer Krankheitsbilder wie weit verbreitete Schmerzen, chronische Erschöpfung, Schwindel und dissoziative Störungen mit neurologischen Symptomen.

Vermittelt werden ein geeignetes diagnostisches Vorgehen, auch in Abstimmung mit anderen Fachdisziplinen, und therapeutische Kompetenz, ebenfalls unter Einbeziehung anderer Behandler und Behandlungsformen.

Der Kurs ist bewusst praxisnah aufgebaut, mit vielen konkreten Techniken, Falldiskussionen und Einblicken in die Körperarbeit.

Der Kurs will aber auch zur methodenkritischen Reflexion und Debatte anregen.

Thematische Schwerpunkte

Modul 1 Körperbeschwerden

- Jenseits von „Psychogenese“ und „Konversion“
- Anhaltende und belastende Körperbeschwerden
- Multifaktorielle Bedingungsgefüge
- Körperbeschwerden als Störungen des verkörpertem Selbst
- Klassifikationen und typische Manifestationsformen
- Leitlinie Funktionelle Körperbeschwerden
- Positivzeichen und Komorbiditäten
- Fallarbeit; mit ätiologischer und diagnostischer Zuordnung eigener Fälle

Modul 2 Den Körper verstehen

- Geeignete Begriffe und Formulierungen
- Gesprächsführung und -strukturierung
- Untersuchung und Beobachtung
- Kommunikation mit Mitbehandelnden
- Begutachtung
- Fallarbeit; Behandlungsimpulse für eigene Fälle
- Mit Gruppenarbeit und Schauspielpatienten

Modul 3 Körperbeschwerden in Therapie

- Körperwahrnehmung (als Teil des Befundes und Übergang in die Therapie) und Körperarbeit
- Störungsorientierte Interventionen in Allgemeinmedizin und Psychotherapie
- Typische Schwierigkeiten in der Therapie
- Geeignete Materialien und Selbstmanagement-techniken für Betroffene
- Behandlungskoordination
- Fallarbeit; Nachspielen eigener Fälle

Wissenschaftliche Leitung



Prof. Dr. med. Constanze Hausteiner-Wiehle

Oberärztin Psychosomatik, Psychotherapie und Psychosomatischer Konsil-/Liaisondienst
Abteilung für Neurologie, Klinische Neurophysiologie und Stroke Unit, BG Unfallklinik Murnau



Prof. Dr. med. Peter Henningsen

Direktor der Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, TUM Klinikum Rechts der Isar, München

Weitere Referentinnen und Referenten

Dr. med. Matthias Hoheisel

Charité Universitätsmedizin und DRK Kliniken Westend, Psychosomatik, Berlin

Prof. Dr. med. Bernd Löwe

Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

Karin Paschinger

TUM Klinikum Rechts der Isar, München

Lesetipps zum Einstieg

Peter Henningsen

Die neue Psychosomatik der Körperbeschwerden Schmerzen, Schwindel, Erschöpfung & Co. besser verstehen und behandeln, Klett-Cotta, 2025

S3-Leitlinie

Funktionelle Körperbeschwerden: Gestufte klinische Handlungsempfehlungen vom Erstkontakt bis zur interdisziplinären Behandlung

<https://register.awmf.org/de/leitlinien/detail/051-001>

Zertifizierung

Das Curriculum wird durch die ausrichtende Fachgesellschaft sowie die Ärztekammer Berlin bzw. die Bayerische Landesärztekammer zertifiziert. Fortbildungspunkte sind beantragt.

Nach Absolvierung des Kurses erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein Zertifikat über die erfolgreiche Teilnahme am Curriculum

Zielgruppe

Das Curriculum richtet sich an

- Ärztinnen und Ärzte in Facharzt-Weiterbildung für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie
- Fachärztinnen und Fachärzte für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie
- Psychologische Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten in Ausbildung
- Approbierte psychologische Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten
- Ärztinnen und Ärzte für Psychiatrie und Psychotherapie (in Weiterbildung und Fachärztinnen und Fachärzte)
- Interessierte Ärztinnen und Ärzte anderer Fachrichtungen

